

Die MAB (Magyar Akkreditációs Bizottság = Ungarische Akkreditierungskommission) **unterstützt** die Einführung des **B.Sc-Studienganges *Business Administration and Management*** (Studiensprache: Deutsch, Studienform: Vollzeit) an der Andrassy Gyula Deutschsprachigen Universität Budapest.

Begründung

Die Disziplinen und Fachgebiete, aus denen sich der Studiengang zusammensetzt, sowie deren Wissensbereiche und Kreditpunkte entsprechen den in der Rahmenakkreditierung (KKK) festgelegten Vorgaben. Der Lehrplan enthält in einem angemessenen Verhältnis wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen- und Methodenkompetenzen, betriebswirtschaftliche und managementbezogene Kenntnisse sowie Fächer, die sozialwissenschaftliches und juristisches Hintergrundwissen vermitteln. Die fachlichen Wissensbereiche sind logisch gegliedert und decken die in der KKK festgelegten Hauptbereiche ab, insbesondere die Lehrinhalte der Volkswirtschaftslehre, der Betriebswirtschaftslehre, der Rechnungslegung, der Finanzwirtschaft, des Marketings, des Managements, des Wirtschaftsrechts, der Statistik sowie des internationalen wirtschaftlichen Umfelds. Die im Lehrplan enthaltenen Fächer Internationales Management, Business Intelligence, Innovationsmanagement und Corporate Diplomacy fügen sich in die von der KKK festgelegte fachliche Struktur ein und beeinträchtigen deren Gewichtung nicht. Die Verteilung der Leistungspunkte ist ausgewogen, die Gewichtung der einzelnen Wissensbereiche ist ausgewogen und angemessen proportioniert, und der Lehrplan bietet eine geeignete Grundlage für die schrittweise Entwicklung der fachlichen Kompetenzen.

Der Aufbau des Lehrplans ist geeignet, die Ausbildungsziele zu verwirklichen. Der sieben Semester umfassende Studiengang gewährleistet einen nachvollziehbaren Studienverlauf; die in den ersten Semestern vermittelten wirtschaftswissenschaftlichen, juristischen und methodischen Grundlagen bieten eine angemessene Vorbereitung auf die späteren Kenntnisse in den Bereichen Management, Finanzen und internationale Wirtschaft. Die Vertiefung der Kenntnisse wird durch aufeinander aufbauende Lehrveranstaltungen, Kurse mit integrierten praktischen Übungen sowie Ausbildungselemente gefördert, die auf empirische Wirtschaftsforschung, Business Intelligence, Innovationsmanagement und Unternehmensentwicklung ausgerichtet sind. Im Zusammenhang mit dem internationalen Profil der Einrichtung nehmen interkulturelle Kompetenzen und Kenntnisse des internationalen wirtschaftlichen Umfelds einen besonderen Stellenwert ein.

Die Entwicklung der in der KKK festgelegten Kompetenzelemente in den Bereichen Wissen, Fähigkeiten, Einstellungen sowie Autonomie/Verantwortung zieht sich durch den gesamten Lehrplan. Die in den Fachbeschreibungen festgelegten Ausbildungsziele stehen im Einklang mit den vermittelten theoretischen und praktischen Inhalten, den angewandten Lehrmethoden und den Prüfungsformen. Die aufeinander aufbauenden Kenntnisse werden durch die fachliche Logik des Lehrplans und das System der Vorstudienanforderungen gewährleistet. Das am Ende des Lehrplans angesetzte Fachpraktikum und das BA-Kolloquium bieten die Möglichkeit zur integrierten Anwendung der zuvor erworbenen Kenntnisse.

Der Lehrplan sieht im siebten Semester ein obligatorisches Fachpraktikum im Umfang von 20 Kreditpunkten vor, das den Anforderungen der KKK entspricht und organisch mit den Zielen des Studienganges verknüpft ist. Während des Praktikums können die Studierenden ihre im Studium erworbenen Kenntnisse in den Bereichen Management, Finanzen, Rechnungswesen, Marketing und Wirtschaftsanalyse in einem realen wirtschaftlichen und organisatorischen Umfeld anwenden. Das im

Anschluss an das Praktikum stattfindende BA-Kolloquium fördert die wissenschaftlich fundierte Aufarbeitung und Reflexion der praktischen Erfahrungen.

Im Studiengang ist ein Mobilitätsfenster vorgesehen. Die angegebene Literatur ist relevant, auf den Studiengang abgestimmt und umfasst wissenschaftliche Arbeiten der letzten fünf Jahre, internationale Quellen, Datenbanken, eigene Notizen sowie digitale Lernmaterialien. Die angewandten Bewertungsmethoden und -verfahren eignen sich zur objektiven Messung des Wissens und der Leistungen der Studierenden. Die Abschlussprüfung eignet sich zur umfassenden Bewertung des Wissens und der fachlichen Leistungen der Studierenden. Der Prozess der Anfertigung der Abschlussarbeit ist auf institutioneller Ebene geregelt.

Der Studiengangsleiter ist eine promovierte, in der Einrichtung in Vollzeit beschäftigte AT-Lehrkraft. Der Studiengangsleiter ist gleichzeitig für einen Bachelorstudiengang verantwortlich. Der Studiengangsleiter verfügt über anerkannte fachliche Referenzen, die zum Inhalt des Studienganges passen. Seine Lehr- und Forschungstätigkeit erstreckt sich auf die Bereiche Finanzen, betriebswirtschaftliches Management, Rechnungswesen und Controlling, die die wesentlichen Bereiche des Kernstoffs des Studienganges darstellen. Seine wissenschaftliche Kompetenz wird neben seiner Promotion und Habilitation auch durch regelmäßige Veröffentlichungen sowie durch seine Teilnahme an internationalen wissenschaftlichen Kooperationen untermauert.

Die Hälfte der institutionell Verantwortlichen für die Wissensbereiche des Kernstoffs verfügt über einen wissenschaftlichen Grad. Mindestens drei Viertel der Lehrkräfte für den Kernstoff sind eigene Mitarbeitende der Einrichtung. Die Verantwortlichen für die fachlichen Wissensseinheiten verfügen über nachgewiesene Berufserfahrung. Die institutionellen Verantwortlichen für die Wissensbereiche des Kernstoffs sind für höchstens drei Wissensbereiche zuständig.

Die Fremdsprachenkenntnisse der Lehrkräfte befähigen sie, die Fächer auf Deutsch zu unterrichten. Der Lehrkörper verfügt über Sprachzeugnis, Auslandserfahrung (im deutschsprachigen Raum) sowie aktive Teilnahme am internationalen Forschungsleben (deutschsprachige wissenschaftliche Vorträge, Fachartikel).

Mindestens die Hälfte der Leiter der praktischen Übungen (mit Ausnahme der inneruniversitären, Feld- und externen Praktika) sind in Vollzeit beschäftigte Lehrkräfte. Die Einrichtung verfügt über interne Regelungen zur regelmäßigen Überprüfung der fachlichen Relevanz des Lehrkörpers und der Übereinstimmung mit den Ausbildungszielen.

Der Studienführer – einschließlich des Kreditpunktesystems, der Prüfungsordnung usw. – steht den Studierenden zur Verfügung. Die für den Studiengang erforderlichen fachlichen infrastrukturellen Grundvoraussetzungen sind gegeben. Der Bestand der Bibliothek der Institution gewährleistet allen Studierenden den Zugang zu den Werken, die in der Liste der Pflicht- und empfohlenen Fachliteratur aufgeführt sind.

I.1.-I.2. Angemessenheit des fachlichen Inhalts des Lehrplans und der Fächerbeschreibungen	
Die in der Rahmenakkreditierung (KKK) des Studienganges festgelegten Anforderungen	erfüllt
Gewährleisten die fachlichen Inhalte (Fächerbeschreibungen, angegebene Fachliteratur) das Erreichen der Ausbildungsziele und der geforderten Kompetenzen (Wissen, Fähigkeiten, Einstellungen, Autonomie und Verantwortung) innerhalb der vorgegebenen Studienzeit.	erfüllt
I.3. Angemessenheit der geplanten Ausbildungsprozesse, Methoden, Instrumente und Verfahren	
a) Die Modernität und Eignung des institutionellen Instrumentariums zur Lernunterstützung (Lehrmaterialien, Hilfsmittel, Tutor-/Mentorensystem) sowie der didaktischen Methodik (Methoden der Wissensvermittlung) für einen effektiven Wissenserwerb.	erfüllt
b) Übereinstimmung der praktischen Ausbildung mit der Orientierung (Ausrichtung) des Studienganges, die Bedingungen und Organisation der praktischen Ausbildung, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Institution (Praktikum)	erfüllt
c) Eignung der Wissenskontroll- und Bewertungsmethoden und -verfahren (einschließlich der Abschlussprüfung) zur Messung der tatsächlichen Kenntnisse und Leistungen der Studierenden	erfüllt
II. Die personellen Voraussetzungen für das Studium	
II.1. Eignung des Studiengangsleiters	erfüllt
II.2. Lehrkräfte des Studienganges	
a) Eignung der Verantwortlichen (für Module oder eigenständige Fächer)	erfüllt
b) Bewertung aller Mitglieder des Stammpersonals sowie der Lehrbaufragten des Studienganges	erfüllt
III. Infrastrukturelle Bedingungen für das Fachgebiet	
Infrastrukturelle Grundvoraussetzungen (Hörsäle, Labore, Werkstätten, Übungsstätten und deren Ausstattung) und die Verfügbarkeit	erfüllt

von Lehrmitteln (IT-Ausstattung, Bildungstechnologie usw.) sowie die Voraussetzungen für die praktische Ausbildung innerhalb und außerhalb der Institution (Praktikum)	
Bibliothekarische Ausstattung und die Verfügbarkeit von Dienstleistungen, Pflichtliteratur, Bedingungen für die Erstellung von Abschlussarbeiten, Lernhilfsmittel, Lehrbücher usw. (für Studiengänge in einer Fremdsprache in der entsprechenden Fremdsprache)	erfüllt

Budapest, 18. September 2026

Dr. Szilágyi János Ede
Präsident der MAB

UNGARISCHE AKKREDITIERUNGSKOMMISSION
Postanschrift: 1439 Budapest, Pf. 635 www.mab.hu

**Andrássy Gyula Budapesti Német Nyelvű Egyetem által
indítandó gazdálkodás és menedzsment (német nyelven)
alapképzési szak nyilvántartásba vétele**

A MAB Testület 2026/8/VI/1. sz. határozata

Iktatószám: MAB/469-2/2026

A MAB Testület támogatja a gazdálkodási és menedzsment alapképzési szak (képzés nyelve: német, munkaforma: nappali) indítását az Andrássy Gyula Budapesti Német Nyelvű Egyetemen.

A Testület által elfogadott kollégiumi indoklás a MAB Testület határozatához

A szakot felépítő tudományágak, szakterületek, valamint azok ismeretkörei és kreditértékei megfelelnek a képzési és kimeneti követelményekben (KKK) foglaltaknak. A tanterv megfelelő arányban tartalmaz gazdaságtudományi alapoó és módszertani ismereteket, üzleti és menedzsment ismereteket, valamint a társadalomtudományi és jogi háttértudást biztosító tantárgyakat. A szakmai ismeretkörök logikusan szerveződnek, és lefedik a KKK-ban meghatározott fő területeket, így különösen a közgazdaságtan, a vállalatgazdaságtan, a számvitel, a pénzügy, a marketing, a menedzsment, a gazdasági jog, a statisztika, valamint a nemzetközi gazdasági környezet ismeretanyagát. A tantervben megjelenő Nemzetközi menedzsment, Üzleti intelligencia, Innovációmenedzsment és Corporate Diplomacy tantárgyak a KKK által meghatározott szakmai szerkezetbe illeszkednek, és nem bontják meg annak arányait. A krediteloszlás kiegyensúlyozott, az egyes ismeretkörök súlya arányos, a tanterv pedig megfelelő alapot biztosít a szakmai kompetenciák fokozatos kialakításához.

A tanterv felépítése alkalmas a képzési célok megvalósítására. A hét féléves képzés követhető tanulmányi ívet biztosít, a kezdeti félévek gazdaságtudományi, jogi és módszertani alapoása megfelelő előkészítést nyújt a későbbi menedzsment-, pénzügyi és nemzetközi gazdasági ismeretekhez. Az ismeretek elmélyítését az egymásra épülő tantárgyak, az integrált gyakorlattal meghirdetett kurzusok, valamint az empirikus gazdaságkutatásra, az üzleti intelligenciára, az innovációmenedzsmentre és a vállalkozásfejlesztésre irányuló képzési elemek támogatják. Az intézmény nemzetközi profiljához kapcsolódóan hangsúlyosan jelennek meg az interkulturális kompetenciák és a nemzetközi gazdasági környezet ismerete.

A KKK-ban meghatározott tudás-, képesség-, attitűd- és autonómia/felelősség kompetenciaelemek fejlesztése a tanterv egészében megjelenik. A tantárgyleírásokban meghatározott képzési célok összhangban állnak a feldolgozott elméleti és gyakorlati ismeretanyaggal, az alkalmazott oktatási módszerekkel és a számonkérés formáival. Az ismeretek egymásra épülését a tanterv szakmai logikája és az előtanulmányi követelmények rendszere biztosítja. A tanterv végén elhelyezett szakmai gyakorlat és szakdolgozati szeminárium lehetőséget biztosít a korábban megszerzett ismeretek integrált alkalmazására.

A tanterv a hetedik félévben 20 kreditre kötelező szakmai gyakorlatot ír elő, amely megfelel a KKK követelményeinek, és szervesen kapcsolódik a képzés céljaihoz. A gyakorlat során a hallgatók valós gazdasági és szervezeti környezetben alkalmazhatják a képzésben megszerzett menedzsment-, pénzügyi, számviteli, marketing- és gazdaságelemzési ismereteiket. A gyakorlatot követő szakdolgozati szeminárium támogatja a gyakorlati tapasztalatok tudományos igényű feldolgozását és reflexióját.

A képzési struktúrában rendelkezésre áll mobilitási ablak. A megadott szakirodalom releváns, igazodik a képzési programhoz, és tartalmazza az elmúlt 5 évben született tudományos munkákat, nemzetközi forrásokat, adatbázisokat, saját jegyzeteket és digitális tananyagokat. Az alkalmazott értékelési módszerek és eljárások alkalmasak a hallgatói tudás és teljesítmény objektív mérésére. A záróvizsga alkalmas a hallgatói tudás és szakmai teljesítmény komplex értékelésére. A diplomamunka készítésének folyamata intézményi szinten szabályozott.

A szakfelelős tudományos fokozattal rendelkező, az intézményben teljes munkaidőben foglalkoztatott AT oktató. A szakfelelős egyidejűleg egy alapképzési szakért felel. A szakfelelős a szak tartalmához illeszkedő, elismert szakmai referenciával rendelkezik. Oktatási és kutatási munkássága a pénzügy, a vállalkozásmenedzsment, a számvitel és a kontrolling területére terjed ki, amelyek a szak törzsanyagának meghatározó területei. Tudományos felkészültségét doktori fokozata és habilitációja mellett rendszeres publikációs tevékenysége, valamint nemzetközi tudományos együttműködésekben való részvétele is alátámasztja.

A törzsanyag ismeretköreinek intézményi felelőseinek a fele tudományos fokozattal rendelkezik. A törzsanyag oktatóinak legalább háromnegyede az

intézmény saját alkalmazottja. A szakmai ismeretkörök felelősei igazolt szakmai gyakorlattal rendelkeznek. A törzsanyag ismeretköreinek intézményi felelősei legfeljebb három ismeretkörért felelősek.

Az oktatók idegennyelv tudása alkalmassá teszi őket arra, hogy a tantárgyakat német nyelven oktassák. Az oktatói kör nyelvvizsgával, külföldi (német nyelvű) oktatói gyakorlattal és nemzetközi kutatóéletben való aktív részvétellel (német nyelvű tudományos előadások, szakkikkek) rendelkezik.

A gyakorlati foglalkozások vezetőinek (az intézményen belüli, terep- és külső gyakorlatokat kivéve) legalább a fele teljes munkaidőben foglalkoztatott oktató. Az intézmény belső szabályozással rendelkezik az oktatói kör szakmai relevanciájának és a képzési célokkal való összhangjának rendszeres felülvizsgálatára.

A tanulmányi tájékoztató – beleértve a kreditrendszert, vizsgarendet stb. – elérhető a hallgatók számára. A képzéshez szükséges szakterületi infrastrukturális alapfeltételek rendelkezésre állnak. Az intézményi könyvtári állomány biztosítja a kötelező és ajánlott szakirodalmi jegyzékben szereplő művek elérhetőségét valamennyi hallgató számára.

I.1.-I. 2. A tanterv, a tantárgyi programok, tantárgyleírások szakmai tartalmának megfeleltetése	
A szak képzési és kimeneti követelményeiben (KKK) leírtak	megfelel
A szakmai tartalmak (tantárgyleírások, megadott szakirodalmak) biztosítják-e a képzési cél, az előírt kimeneti kompetenciák (tudás, képesség, attitűd, autonómia és felelősség) elérését az adott képzési időn belül.	megfelel
I.3. A tervezett képzési folyamat, a módszerek, eszközök, eljárások megfeleltetése	
a) A tanulástámogatás intézményi eszközrendszere (tananyag, segédletek, tutor/mentor rendszer), az oktatási módszertan (ismeretátadási módok) korszerűsége, alkalmassága a hatékony ismeretszerzésre.	megfelel
b) A gyakorlati képzés összhangja a szak orientációjával, körülményei, szervezetsége az intézményben zajló és az intézményen kívüli (szakmai gyakorlat) képzés során.	megfelel
c) Az ismeretellenőrzési, értékelési módszerek, eljárások (beleértve a záróvizsgát is) alkalmassága a valós hallgatói tudás és teljesítmény mérésére.	megfelel
II. A képzés személyi feltételei	
a) A szakfelelős megfeleltetése	megfelel
II.2. A szakon oktatók	
a) A felelősök (ismeretkör, ill. ismeretkörbe nem tartozó, önálló tantárgy felelősei) megfeleltetése	megfelel
b) A szak összes intézményi oktatójának, a teljes oktatói körnek a megítélése	megfelel
III. Szakterületi infrastrukturális feltételek	
Infrastrukturális alapfeltételek (tanterem, előadóterem, laboratóriumok, műhelyek, gyakorlóhelyek és felszereltségük) és az oktatási eszköztárak (számítástechnikai, oktatástechnikai ellátottság stb.), valamint a (intézményi és azon kívüli) gyakorlati képzés feltételei.	megfelel

Könyvtári ellátottság és a szolgáltatások, kötelező szakirodalmak elérhetősége, szakdolgozatok elkészítésének feltételei, tanulást segítő eszközök, tankönyv, jegyzet ellátás stb. (idegen nyelven folyó képzésben az adott idegen nyelvű anyaggal).	megfelel
A szakhoz kapcsolódó szakterületi tudományos háttér, a tanulmányok doktori képzésben történő folytatására való felkészítés	megfelel

Budapest, 2026. szeptember 18.

Dr. Szilágyi János Ede
a MAB elnöke